

Deutsche Syntax

02. Grundbegriffe

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena

stets aktuelle Fassungen: <https://github.com/rsling/VL-Deutsche-Syntax>

Hinweise für diejenigen, die die Klausur bestehen möchten

- 1 Folien sind niemals selbsterklärend und nicht zum Selbststudium geeignet. Sie müssen sich die Videos ansehen und regelmäßig das Seminar besuchen.
- 2 Ohne eine gründliche Lektüre der angegebenen Abschnitte des Buchs bestehen Sie die Klausur nicht. Das Buch definiert den Klausurstoff.
- 3 Arbeiten Sie die entsprechenden Übungen im Buch durch. Nichts hilft Ihnen besser, um sich auf die Klausur vorzubereiten.
- 4 **Beginnen Sie spätestens jetzt mit dem Lernen.**
- 5 **Langjähriger Erfahrungswert: Wenn Sie diese Hinweise nicht berücksichtigen, bestehen Sie die Klausur wahrscheinlich nicht.**

Überblick

- **Strukturbildung** | große Einheiten aus kleinen Einheiten
- **Relationen** | Kongruenz und Valenz
- **Valenz** | Verbklassen und Ereignisbeschreibung

Struktur

Wichtig vor allem für die Syntax | **Strukturbildung**

- **Satz**

Nadezhda reißt die Hantel souveräner als andere Gewichtheberinnen.

- **Satzteile**

Nadezhda | reißt | die Hantel | souveräner als andere Gewichtheberinnen

- **Wörter**

Nadezhda | reißt | die | Hantel | souveräner | als | andere | Gewichtheberinnen

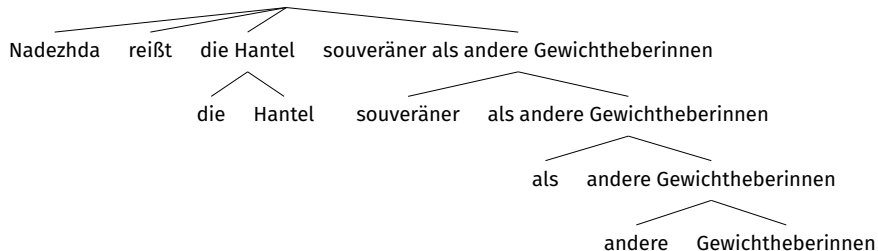
- **Wortteile**

Nadezhda | reiß | t | d | ie | Hantel | souverän | er | als | ander | e | Gewicht | heb | er | inn | en

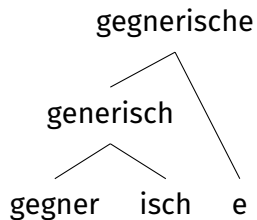
- **Laute/Buchstaben**

N | a | d | e | z | h | d | a ...

Nadezhda reißt die Hantel souveräner als andere Gewichtheberinnen



Auch innerhalb von Wörtern gibt es solche Strukturen.



Konstituenten einer Struktur

Konstituenten einer Einheit sind die (meistens kleineren und höchstens genauso großen) Einheiten, aus denen eine Struktur besteht.

Rektion und Kongruenz

Was sind Relationen?

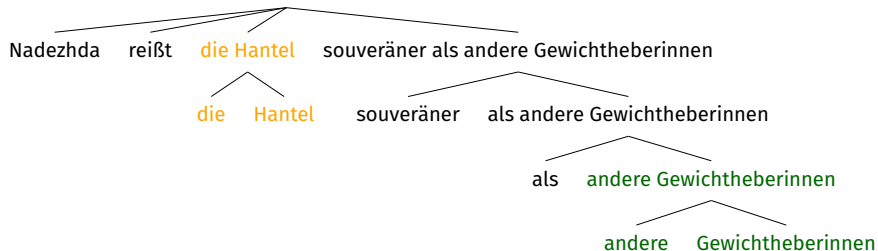
(1) a. [Martin] [zeigt] [einen Schraubensprung].

b. [Tina] [springt] [kraftvoll].

- *einen Schraubensprung* ist ein *Objekt* zu *zeigt*.
- *kraftvoll* ist eine *adverbiale Bestimmung* zu *springt*.
- Es gibt kein Objekt und keine adverbiale Bestimmung ohne ein Verb im Satzkontext ...
- die Begriffe *Objekt* und *adverbiale Bestimmung* sind also *relational*.

Syntaktische Strukturen und morphologische Merkmale

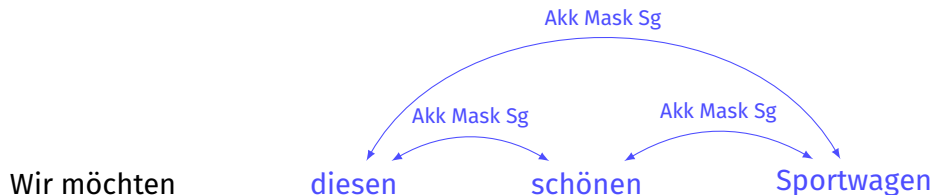
Nadezhda reißt die Hantel souveräner als andere Gewichtheberinnen



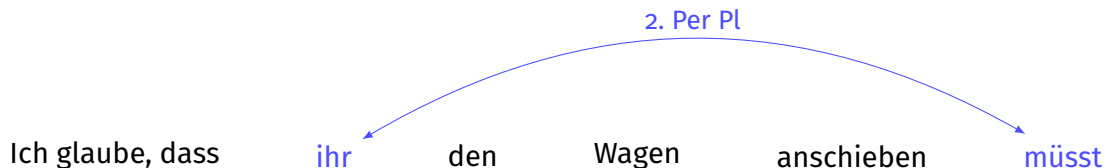
Übereinstimmung von Merkmalen in syntaktischen Gruppen

Akkusativ Femininum Singular | Nominativ Plural

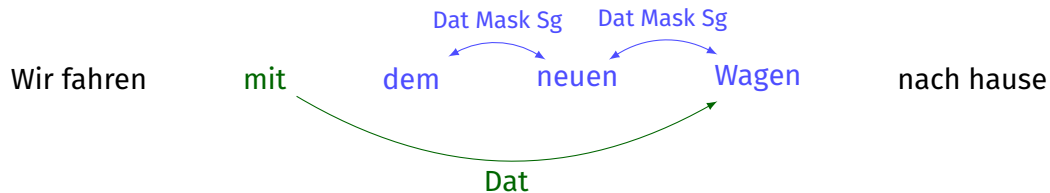
Kongruenz | Merkmalübereinstimmung in Nominalphrasen



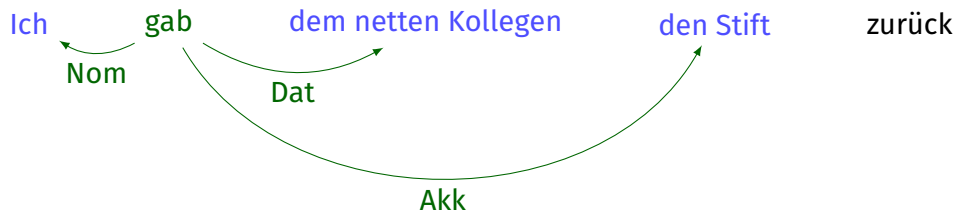
Kongruenz | Merkmalübereinstimmung zwischen Subjekt und finitem Verb



Rektion | Präpositionen bestimmen den Kasus von ganzen Nominalphrasen



Rektion | Verben bestimmen den Kasus von ganzen **Nominalphrasen**



Valenz

- traditionelle Termini für Verbtypen (s. Kapitel 14 für Neuordnung)
 - ▶ **intransitiv**: regiert nur einen Nominativ (*leben, schlafen*)
 - ▶ **transitiv**: regiert einen Nominativ und einen Akkusativ (*sehen, lesen*)
 - ▶ **ditransitiv**: regiert zusätzlich einen Dativ (*geben, schicken*)
 - ▶ **präpositional transitiv**: regiert Nom und PP (*leiden +unter*)
 - ▶ **präpositional ditransitiv**: regiert Nom, Akk, PP (*schreiben +an*)
 - ▶ ...
- nur Abkürzungen für einige (von sehr viel mehr) **Valenztypen**

Wo wollen wir denn hin?

- (2)
- a. Gabriele malt [ein Bild].
 - b. Gabriele malt [gerne].
 - c. Gabriele malt [den ganzen Tag].
 - d. Gabriele malt [ihrem Mann] [zu figürlich].
-
- [ein Bild] mit besonderer Relation zum Verb
 - „Weglassbarkeit“ (Optionalität) nicht entscheidend

- (3)
- a. Gabriele isst [den ganzen Tag] Walnüsse.
 - b. Gabriele läuft [den ganzen Tag].
 - c. Gabriele backt ihrer Schwester [den ganzen Tag] Stollen.
 - d. Gabriele litt [den ganzen Tag] unter Sonnenbrand.
- (4)
- a. * Gabriele isst [ein Bild] Walnüsse.
 - b. * Gabriele läuft [ein Bild].
 - c. * Gabriele backt ihrer Schwester [ein Bild] Stollen.
 - d. * Gabriele litt [ein Bild] unter Sonnenbrand.
- **Angaben** sind verb-unspezifisch lizenziert
 - **Ergänzungen** sind verb(klassen)spezifisch **genau einmal** lizenziert
 - **Valenz** = Liste der Ergänzungen eines lexikalischen Worts

- (5) Wir müssen den Wagen
[jetzt]
[mit aller Kraft]
[vorsichtig] anschieben.
- (6) Wir essen [schnell]
[mit Appetit]
[an einem Tisch]
[mit der Gabel]
[einen Salat].
- (7) * Wir essen [schnell]
[ein Tofugericht]
[mit Appetit]
[an einem Tisch]
[mit der Gabel]
[einen Salat].

Verbsemantik | Welche **Rolle** spielen die von den Satzgliedern bezeichneten Dinge in der vom Verb beschriebenen Situation?

Semantik von **Ergänzungen** | **abhängig** vom Verb

Semantik von **Angaben** | **unabhängig** vom Verb

- (8) a. Ich lösche **[den Ordner]** **[während der Hausdurchsuchung]**.
- b. Ich mähe **[den Rasen]** **[während der Ferien]**.
- c. Ich fürchte **[den Sturm]** **[während des Sommers]**.

Angaben

Angaben sind grammatisch immer lizenziert und bringen ihre eigene semantische Rolle mit.

Sie können aber semantisch/pragmatisch inkompatibel sein.

Ergänzungen

Ergänzungen werden spezifisch vom Verb lizenziert und in ihrer semantischen Rolle vom Verb festgelegt. Jede dieser Rollen kann nur einmal vergeben werden.

Zur nächsten Woche | Überblick

Alle angegebenen Kapitel/Abschnitte aus Schäfer (2018) sind Klausurstoff!

- 1 Grammatik und Grammatik im Lehramt (Kapitel 1 und 3)
- 2 Grundbegriffe (Kapitel 2)
- 3 Wortklassen (Kapitel 6)
- 4 Konstituenten und Satzglieder (Kapitel 11 und Abschnitt 12.1)
- 5 Nominalphrasen (Abschnitt 12.3)
- 6 Andere Phrasen (Abschnitte 12.2 und 12.4–12.7)
- 7 Verbphrasen und Verbkomplex (Abschnitte 12.8)
- 8 Sätze (Abschnitte 12.9 und 13.1–13.3)
- 9 Nebensätze (Abschnitt 13.4)
- 10 Subjekte und Prädikate (Abschnitte 14.1–14.3)
- 11 Passive und Objekte (14.4 und 14.5)
- 12 Syntax infiniter Verbformen (Abschnitte 14.7–14.9)

<https://langsci-press.org/catalog/book/224>

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage*. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 30
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>
roland.schaefer@uni-jena.de

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie

<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.